

**Sitzungsvorlage-Nr. 40/0706/XV/2010**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Kulturausschuss</b>	15.11.2010	öffentlich

**Tagesordnungspunkt:  
Friedestrompreis 2010****Sachverhalt:**

In der 2. Sitzung des Kulturausschusses am 03.05.2010 wurde beschlossen, dass der Preisträger des Friedestrompreises von einer Jury bestimmt werden solle, die sich aus dem Landrat (oder einem Vertreter), dem Leiter des Internationalen Mundartarchivs „Ludwig Soumagne“ und fünf ordentlichen Mitgliedern des Kulturausschusses des Rhein-Kreises Neuss zusammensetzt. Dieses Votum ist bindend und bedarf keiner weiteren Bestätigung durch den Kulturausschuss.

Am 12. Juli 2010 fand eine Jurysitzung statt, an der Herr Robert Jordan (CDU), Herr Franz-Josef Radmacher (CDU), Herr Reinhard Rehse (SPD), Frau Ibna Wenzel (FDP), Frau Angela Stein-Ulrich (Bündnis 90/Die Grünen), Frau Stirken und Herr Thyssen teilnahmen.

Diese Jury hat einstimmig beschlossen, Frau Ina Müller für ihre Verdienste um die Dialektliteratur mit dem Friedestrompreis 2010 zu ehren. Die Ehrung findet am Mittwoch, 10. November um 19.30 Uhr in der Nordhalle des Kulturzentrums Friedestrom in Dormagen Zons statt.

Der Friedestrompreis ist die höchste kulturelle Auszeichnung, die der Rhein-Kreis Neuss alle zwei Jahre durch sein Internationales Mundartarchiv „Ludwig Soumagne“ vergibt. Mit ihm wird 2010 zum 13. Mal eine Persönlichkeit geehrt, die sich im besonderen Maße um die deutschsprachige Dialektliteratur verdient gemacht hat. Der Preis ist mit 3.600,- Euro dotiert.

Bisherige Preisträger des Friedestrompreises waren der Öztaler Volkskundler und Dialektdichter Dr. Hans Haid (1986), der Autor und Rundfunkmann Walter Arthur Kreye (1988), der Luxemburger Philologe Prof. Dr. Fernand Hoffmann (1990), der Mundartdichter, Präsident des Innerschweizer Schriftstellerverbandes und Internationalen Dialektinstituts Wien, Julian Dillier (1992), der geistige Vater der Wiener Gruppe H.C. Artmann (1994), der elsässische Dichter André Weckmann (1996), Prof. Dr. Friedrich W. Michelsen aus Hamburg als Autor der Niederdeutschen Bibliographie (1998), Prof. Dr. Peter Pabisch, Mundartforscher und Professor an der Universität von New Mexico, U.S.A. (2000), der multimediale Künstler Konrad Beikircher (2002), der Kabarettist, Autor und Schauspieler Gerhard Polt (2004), der Kabarettist, Film- und

Fernsehautor Gerd Dudenhöffer (2006) und zuletzt der Musiker und Gründer der Rockgruppe BAP Wolfgang Niedecken.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.